

## „Heimelf“ holte sich den Sieg

**DINKELSBÜHL (hjp) – Seit 34 Jahren wird das Fußballturnier der Sparkasse Dinkelsbühl unverändert unter folgenden sechs Vereinen ausgespielt: Es treten Mannschaften der Sportfreunde Dinkelsbühl, des TSV Dürrwangen, des TSV Mönchsroth, des TSV Schopfloch, des SV Sinbronn und des TSV Wilburgstetten an.**

In diesem Jahr fand das dreitägige Pokalturnier turnusgemäß in Dinkelsbühl statt, wo sich die „Heimelf“ den Turniersieg holte. In einem überlegenen Endspiel gegen den TSV Dürrwangen siegte sie am Ende mit 5:0. Dem Sturmlauf der Dinkelsbühler hatten die Gäste vor allem in der zweiten Halbzeit nichts mehr entgegenzusetzen, wobei Schiedsrichter Rainer Reu aus Schnelldorf das faire Spiel souverän leitete.

Schon in den Vorrunden wurde oft verbissen, aber jederzeit fair um die Punkte gekämpft. Das zeigten die oft knappen Ergebnisse wie beim SV Sinbronn das 0:0 gegen den TSV Dürrwangen und das 0:1 des TSV Mönchsroth gegen den TSV Wil-

burgstetten. Das Spiel des SV Sinbronn gegen den TSV Schopfloch endete mit 1:0, der TSV Mönchsroth unterlag den Sportfreunden Dinkelsbühl mit 0:2, der TSV Dürrwangen besiegte den TSV Schopfloch mit 4:2 und der TSV Wilburgstetten hatte gegen die Sportfreunde Dinkelsbühl mit 2:4 das Nachsehen.

Für gute Stimmung im Mutschach-Stadion sorgten ebenfalls der 2:1 Erfolg der ersten Mannschaft der Sportfreunde im Landesligaspiel gegen den FC Affing und die abendliche Musikveranstaltung mit „Fred and the Roaches“. Schließlich gab es ein F-Jugend-Turnier, das die Jugend der Sportfreunde gegen den TSV Dürrwangen für sich entschied.

Im Spiel um Platz fünf behielt der TSV Schopfloch mit 2:0 die Oberhand gegen den TSV Mönchsroth, während der SV Sinbronn sich mit einem 4:0 gegen den TSV Wilburgstetten beim Kampf um Platz drei durchsetzte.

Vor dem Endspiel sorgte die Squaredance-Gruppe „Old Town De-



Eine Spielszene im Endspiel: Die Begegnung gegen den TSV Dürrwangen gewannen die Sportfreunde Dinkelsbühl mit 5:0. Foto: Prüfer

vils Dinkelsbühl“ mit ihrem Auftritt für eine schöne optische und musikalische Abwechslung.

Torschützenkönige gab es mit jeweils drei Treffern gleich zwei – aber nur einen Pokal. Hier überließ Steve Müller von den Sportfreunden sportlich fair die Trophäe dem Sinbronner Spieler Markus Adler und „begnüg-

te“ sich mit dem Turnierpokal. Wenn auch das Wetter phasenweise bedingt durch anhaltenden Regen für kleinere Probleme sorgte, war es wieder, wie es hieß, eine rundum gelungene Veranstaltung, die allen Teilnehmern Freude machte und im nächsten Jahr in Mönchsroth ihre Fortsetzung finden wird.

**Zum diesem Turnier trat die 2. Mannschaft der Sportfreunde an!**